

Bedienungsanleitung

Elektrischer Nassklebestreifengeber

Modell: NKSG-G

Stand: 12/2022 – Revision 02 - DEUTSCH

all4tec GmbH – Westallee 70 – 49661 Cloppenburg (Germany) – info@all4tec.de – Fon: +49 (0)4471 850650

INHALTSVERZEICHNIS

1	Technische Daten	Seite 3
2	Sicherheitshinweise	Seite 3
3	Geräte-Details	Seite 4
	3.1 Lieferumfang	Seite 4
	3.2 Gerätekomponenten	Seite 4
4	Bedienfeld	Seite 5
5	Einstellung der Klebebandrollen-Führungen	Seite 6
6	Einlegen der Klebebandrolle	Seite 6
7	Befüllen des Wassertanks	Seite 7
8	WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE ERSTE INBETRIEBNAHME	Seite 8
9	Pflegehinweise	Seite 8

1. TECHNISCHE DATEN

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres elektronischen Nassklebestreifengebers. Mit dem NKSG-G erhalten Sie ein hervorragendes Gerät mit modernster Gesteuerung.

Modell:	NKSG-G
Eingangsspannung:	100 – 230 V AC
Stromstärke:	2 A
Betriebsspannung:	24 V DC
Elektrische Leistung:	100 W
Breite des Nassklebebands:	30 - 90 mm
Max. Durchmesser der Nassklebebandrolle:	200 mm
Max. Vorschubgeschwindigkeit:	70 cm/sec.
Fassungsvermögen Wassertank:	3 Liter
Abmessungen:	45 x 25 x 25 cm
Nettogewicht:	14,5 kg

2. SICHERHEITSHINWEISE

Bitte beachten Sie unbedingt alle für den Betrieb maßgeblichen Sicherheitsvorschriften, von denen einige besonders hervorzuheben sind:

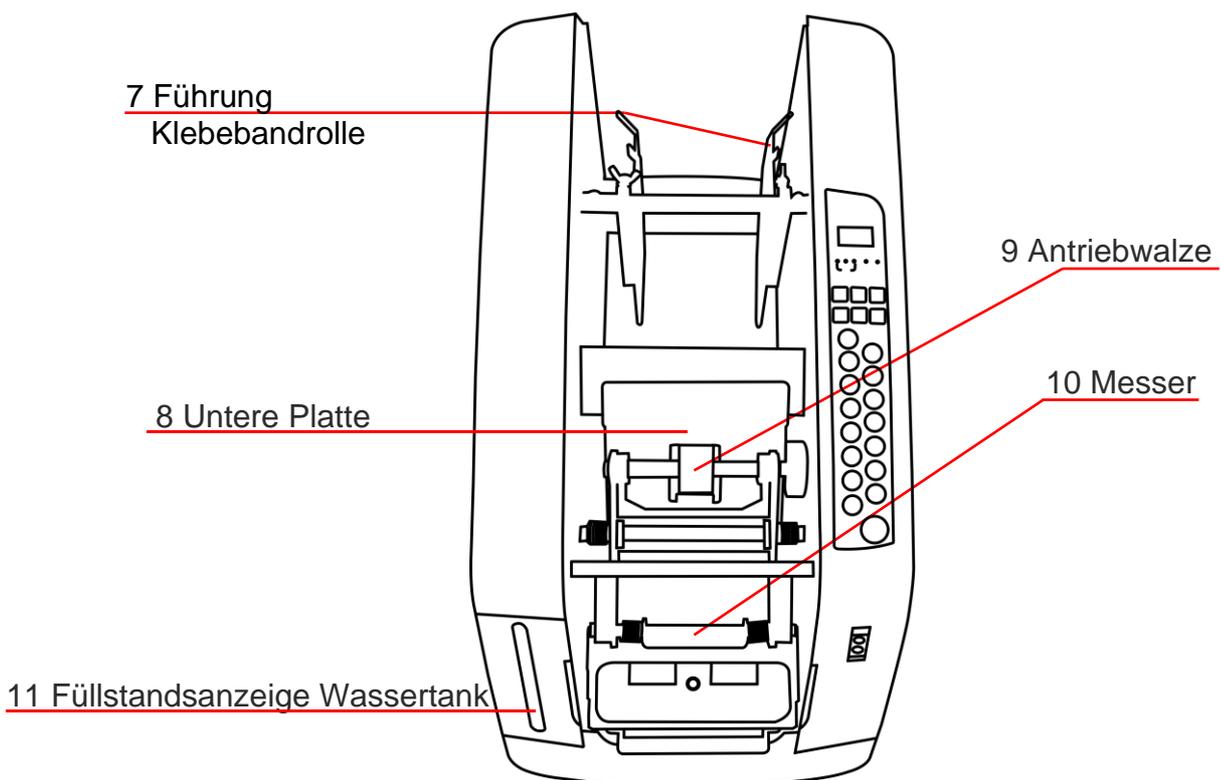
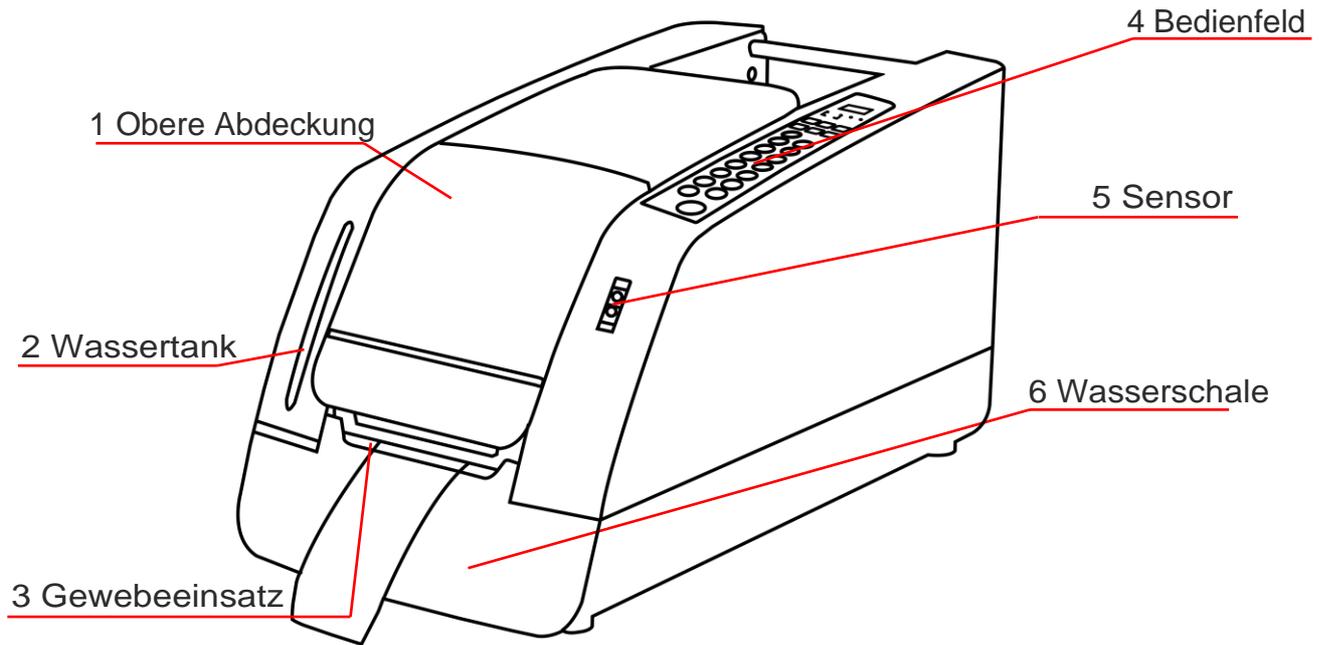
- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit 100 - 230 V Wechselstrom.
- **STROMSCHLAG – LEBENSGEFAHR:**
Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten (Reinigung, Reparatur etc.) schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung/Stromzufuhr.
Im Falle eines Defekts schalten Sie das Geräte unverzüglich aus und trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung/Stromzufuhr.
- **SCHARFES MESSER – VERLETZUNGSGEFAHR:**
Zum Schneiden des Klebebands ist ein sehr scharfes Messer im Gerät verbaut. Seien Sie vorsichtig bei Wartungsarbeiten und beim Tausch des Messers. Wenngleich sich das Messer im Laufe der Zeit langsam abnutzt, besteht erhebliche Verletzungsgefahr.
- Vermeiden Sie dauerhafte direkte Sonneneinstrahlung, da dies eine starke Verdunstung des Wassers zur Folge hat, was die Funktion beeinträchtigen und häufigeres Nachfüllen von Wasser erforderlich machen kann.
- Vermeiden Sie starke Verschmutzung und **beachten Sie die Pflegehinweise.**
- Demontage und Reparatur nur durch fachkundiges Personal.

3. GERÄTE-DETAILS

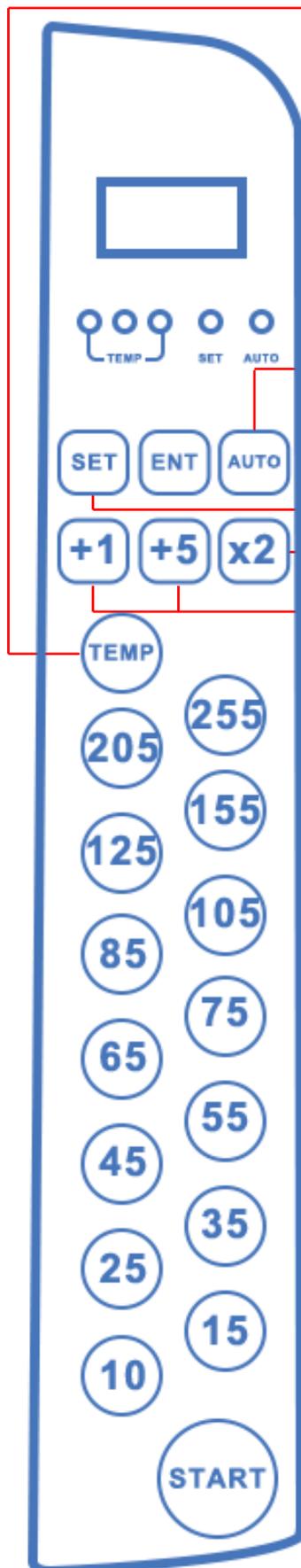
3.1 Lieferumfang

- 1 x Nassklebestreifengeber
- 1 x Netzteil
- 1 x Gewebeeinsatz inkl. 2 x Ersatzgewebe
- 1 x Bedienungsanleitung

3.2 Geräte-Komponenten



4. BEDIENFELD



Temperaturregelung (Taste jeweils 5 Sek. drücken)

TEMP: ○○○ keine Temperatur TEMP: ●○○ Geringe Heizleistung

TEMP: ○●○ Mittlere Heizleistung TEMP: ○○○● Hohe Heizleistung

Sommer-Setup: ●○○ Winter-Setup: ○●○

Automatik-Modus

Drücken Sie die AUTO Taste, die LED "AUTO" leuchtet nun. Wählen Sie die gewünschte Klebestreifenlänge mittels Tastendruck. Der Automatikmodus ist mit der gewünschten Klebestreifenlänge nun aktiv, Sie können die Ausgabe mittels Sensor starten (mit Ihrer Hand ca. 5 - 10 cm vor dem Bewegungssensor an der Vorderseite des Geräts auf / ab wischen). Erneutes Drücken der Taste "AUTO" beendet den Automatikmodus, die zuvor leuchtende LED "AUTO" leuchtet nun nicht mehr.

Der Automatik-Modus lässt sich mit den nachstehend genannten Funktionen kombinieren!

Taste für doppelte Klebestreifenlänge

Mit dieser Taste verdoppeln Sie die Klebestreifenlänge. Um z.B. einen 30 cm langen Klebestreifen zu erhalten, gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie Taste "15" und dann die Taste "x2". Bei jedem Druck auf die Taste "START" wird ein 30 cm langer Klebestreifen ausgegeben. Diese Funktion ist natürlich auch mit dem Automatik-Modus kombinierbar.

Programmier-Modus

Für die Ausgabe von verschiedenen langen Klebestreifen in beliebiger Reihenfolge, z. B. für das Verschließen von Kartons in der "H"-Methode.

Möchten Sie z. B. Klebestreifen in den Längen 25 / 25 / 65 cm in dieser Reihenfolge erhalten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste "SET", die LED "SET" leuchtet nun.
- Drücken Sie die Tasten "25", "25" und "65".
- Drücken Sie die Taste "ENT" zur Bestätigung Ihrer Eingabe.
- Drücken Sie die Taste "START", der erste 25 cm Klebestreifen wird ausgegeben. *

Wischen Sie mit Ihrer Hand ca. 5 - 10 cm vor dem Bewegungssensor an der Vorderseite des Geräts mit der Hand auf oder ab. Das Gerät gibt nun die weiteren Klebestreifen in der Reihenfolge und Länge aus, wie Sie diese zuvor eingegeben haben. Nach Ausgabe der letzten gewünschten Länge ist die Ausgabesequenz beendet.

Durch Drücken der Taste "START" können Sie die Ausgabesequenz erneut starten.

* Wenn Sie o. g. Tastenkombination noch um die Taste "AUTO" ergänzen, wiederholt sich die Ausgabe der Klebestreifen in der eingegebenen Länge und Reihenfolge automatisch so lange, bis Sie den Automatik wieder beenden.

Erneutes Drücken der Taste "SET" beendet den Programmier-Modus.

Tasten für individuelle Längen Anpassung

+1: fügt der gewählten Länge 1 cm Länge hinzu

+5: fügt der gewählten Länge 5 cm Länge hinzu

Benötigen Sie beispielsweise einen 17 cm langen Klebestreifen, drücken Sie die Taste "+1" zwei Mal und danach die Taste "15". Das Gerät gibt nun einen 17 cm langen Klebestreifen aus.

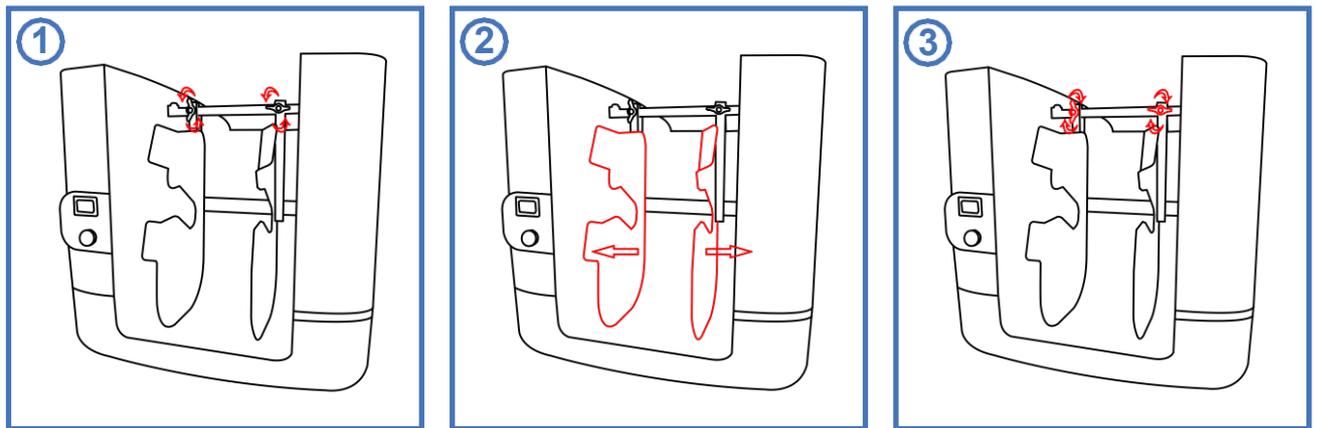
5. EINSTELLUNG DER KLEBEBANDROLLEN-FÜHRUNGEN

Fixieren Sie die Führungen für die Klebebandrolle entsprechend der tatsächlichen Breite der Klebebandrolle so, dass diese mittig zwischen den Führungen positioniert ist.

Lösen Sie dazu, wie in Abbildung 1 gezeigt, an beiden Enden der seitlichen Führungsplatten die Schrauben, indem Sie diese gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Verschieben Sie, wie in Abbildung 2 gezeigt, die Führungsplatten so, dass zwischen beiden Führungsplatten ein Abstand verbleibt, welcher der Breite Ihrer Klebebandrolle entspricht.

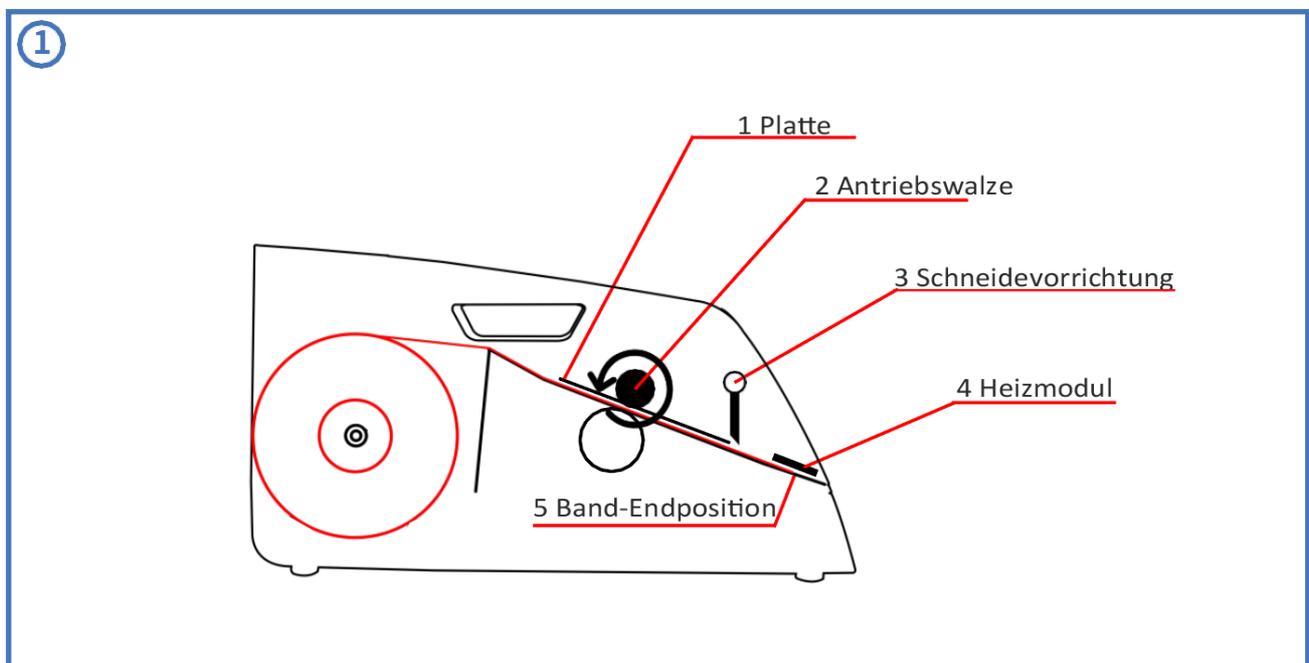
Drehen Sie, wie in Abbildung 3 gezeigt, an beiden Enden der seitlichen Führungsplatten die Schrauben wieder fest, indem Sie diese im Uhrzeigersinn drehen.



Sorgen Sie für einen kleinen Abstand zwischen Führungsplatten und Klebebandrolle.

6. EINLEGEN DER KLEBEBANDROLLE

Vor dem Einlegen der Klebebandrolle das Klebebandende sauber und gerade abschneiden. Das Klebeband nun, wie in Abbildung 1 gezeigt, einlegen. Drücken Sie dazu von oben auf die Schneidevorrichtung (3), wodurch sich die Vorschubwalze (2) hebt. Führen Sie das Klebeband unter der Metallplatte (1), der Vorschubwalze (2) und der Schneidevorrichtung (3) hindurch bis nach vorne zur Band-Endposition (5) vor das Heizmodul (4).



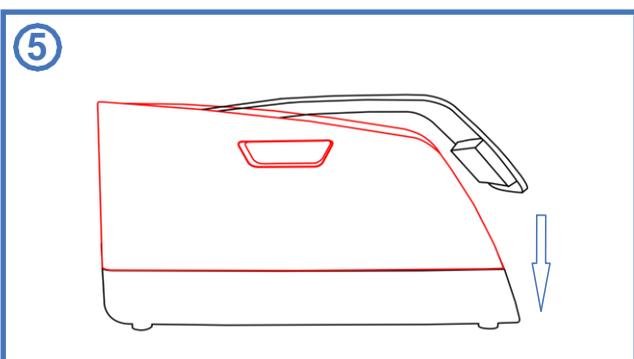
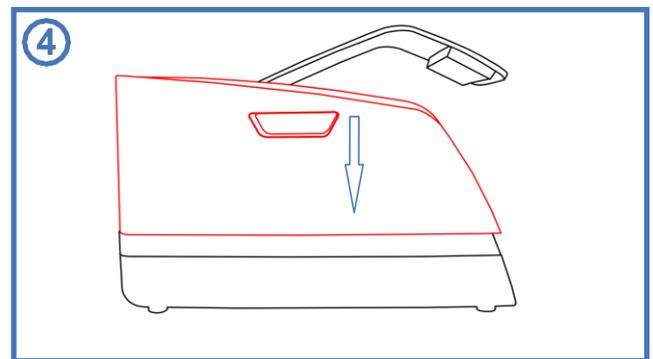
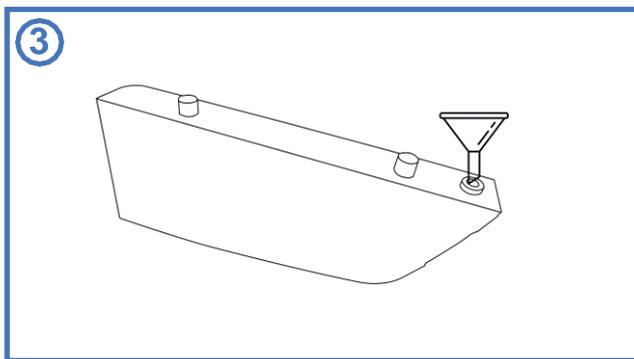
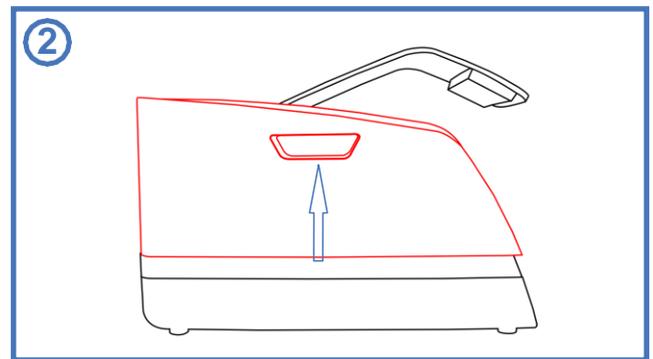
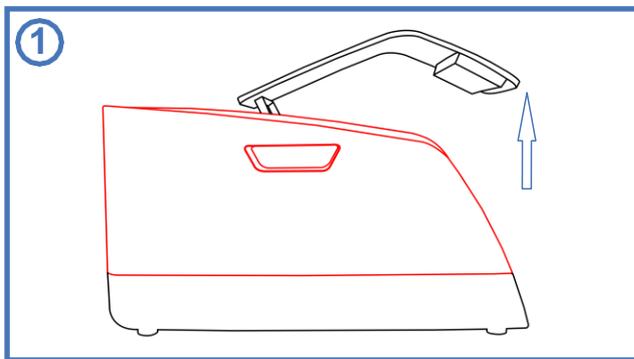
7. BEFÜLLEN DES WASSERTANKS

Heben Sie, wie in Abbildung 1 gezeigt, die obere Abdeckung des Geräte-Gehäuses an.

Entnehmen Sie, wie in Abbildung 2 gezeigt, den Wassertank an der linken Geräteseite.

Befüllen Sie den Wassertank durch die Öffnung an der Unterseite. Das Befüllen kann mittels des beiliegenden Trichters oder auch direkt unter einem Wasserhahn erfolgen.

Drehen Sie den befüllten Wassertank vollständig um (der Tank verfügt über ein spezielles Ventil welches verhindert, dass das zuvor eingefüllte Wasser hinausläuft). Setzen Sie den Tank nun in seiner ursprünglichen Position wieder in das Gerät ein. Achten Sie darauf, dass der seitlich am Wassertank angebrachte Führungszapfen (Winkel) an der senkrecht stehenden Metallwand des Gerätegehäuses einhakt, so dass Tank und Gehäuse fest miteinander verbunden sind.



8. WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE ERSTE INBETRIEBNAHME

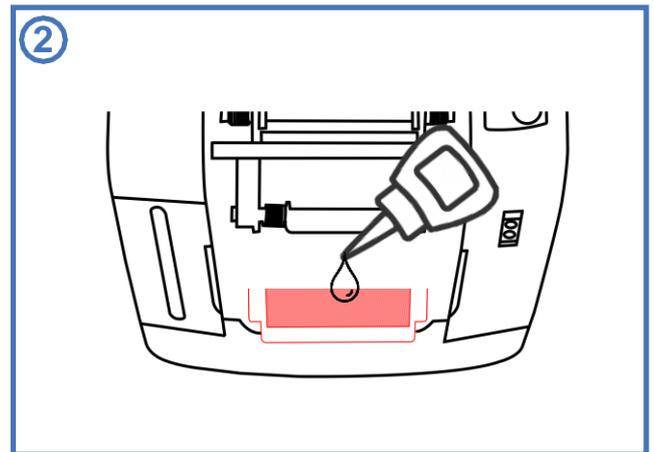
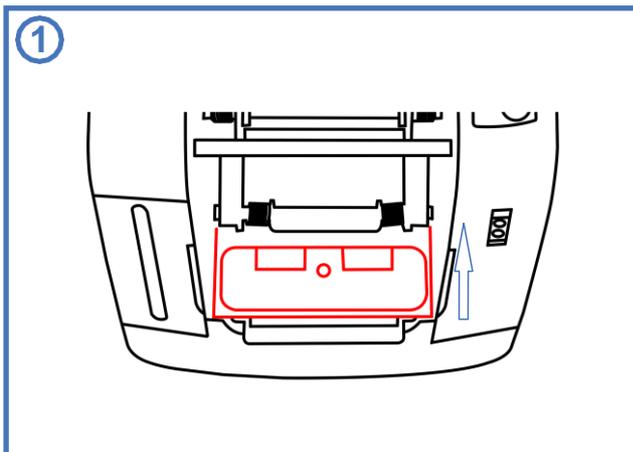
Der Gewebeeinsatz an der Vorderseite muss stets gut befeuchtet sein, da das Nassklebeband über das Gewebe angefeuchtet und dadurch der Klebstoff auf dem Klebeband "aktiviert" wird. **Ohne ausreichend befeuchtetes Gewebe entsteht kein Klebeeffekt!**

Das Gewebe sitzt in der "Wasserschale", die aus dem Tank mit Wasser versorgt wird.

WICHTIG: Bei Erstgebrauch dauert es u. U. einige Stunden, bis sich das Gewebe vollständig mit Wasser aus der Wasserschale vollgesogen hat. Es wird daher ausdrücklich empfohlen, das Gewebe vor Gebrauch intensiv zu befeuchten. TIPP: legen Sie das Gewebe in eine kleine Schale oder halten Sie es unter laufendes Wasser und reiben Sie mehrfach kräftig mit dem Daumen über das Gewebe. Dies erhöht und beschleunigt die Wasseraufnahme erheblich.

Gleiches gilt bei einer Wiederinbetriebnahme nach längerer Nichtbenutzung, da das Wasser in der Wasserschale in der Regel verdunstet und das Gewebe ausgetrocknet ist. Dadurch verhärten auch die Kleberreste im Gewebe (Beseitigung: siehe unten).

Zum Befeuchten des Gewebes heben Sie, wie in Abbildung 1 gezeigt, das Heizmodul an, so dass Sie vollständigen Zugang zum Gewebeeinsatz erhalten. Feuchten Sie das Gewebe nun intensiv an, im Idealfall verfahren Sie wie oben beschrieben.



9. PFLEGEHINWEISE

9.1 Gewebe / Gewebeeinsatz:

Bei sehr intensiver Geräte-Nutzung und in Abhängigkeit des verwendeten Klebebandes, können Kleberrückstände auf der Gewebeoberfläche verbleiben. Diese können an-/ austrocknen und dadurch eine "Schicht" auf der Gewebeoberfläche bilden, was negativen Einfluss auf die Befeuchtung des Klebebandes und somit auf die Klebehaftung hat.

Ist dies der Fall, entnehmen Sie den Gewebeeinsatz (s.o.) und entfernen Sie die ange-trockneten Kleberückstände durch sorgfältiges Ausspülen unter fließendem Wasser.

9.2 Wasserschale:

Öffnen Sie die obere Geräteabdeckung, heben Sie das Heizmodul an und nehmen Sie die eckige Wasserschale heraus. Prüfen Sie, ob Klebebandreste, Papierreste, Papierstaub oder sonstige Fremdkörper in das Gerät und / oder in den Tank gelangt sind. Falls ja, beseitigen Sie diese vorsichtig (z.B. mittels Pinsel oder geringer Druckluft), spülen Sie die Wasserschale aus (Empfehlung: 1 Mal pro Woche) und setzen Sie diese und das Heizmodul wieder in das Gerät ein.